

VIS (Visa Information System) / BIOMETRIE

Für Schengenvisa ist die Aufnahme biometrischer Daten erforderlich.

Dabei ist es den Visastellen möglich, Visa-Daten zwischen den Schengener Staaten über das VIS System auszutauschen. Die Hauptziele des VIS bestehen darin, die Verfahren der Visumbeantragung zu vereinfachen, Kontrollen an den Außengrenzen zu erleichtern und die Sicherheit - auch für den Antragsteller - zu erhöhen. Dabei ist folgendes zu beachten:

- Antragsteller müssen zur ersten Beantragung eines Visums persönlich erscheinen, damit biometrische Daten erfasst werden können: Vom Antragsteller werden zehn Fingerabdrücke und ein Foto erfasst. Ausgenommen von der Abgabe der Fingerabdrücke sind u.a. Kinder unter 12 Jahren. Ohne die Erfassung biometrischer Daten können Visaanträge nicht bearbeitet werden.
- Bei nachfolgenden Anträgen innerhalb von fünf Jahren können die in der VIS-Datei gespeicherten Fingerabdrücke jedoch wiederverwendet werden.
- Bei der Einreise in die Schengener Staaten haben die Grenzbehörden die Möglichkeit, die Identität des Reisenden durch Zugriff auf das VIS zu überprüfen. Der Zugriff auf VIS Daten ist auf befugte Mitarbeiter, sowie deren Nutzung auf das für die Erfüllung ihrer Aufgaben erforderliche, angemessene Maß beschränkt.
- Mehr Informationen gibt es auf der Webseite der Europäischen Kommission: https://ec.europa.eu/home-affairs/policies/schengen-borders-and-visa/visa-information-system_en

VIS (Visa Information System) / Biometrics

For Schengenvisa biometric data has to be recorded when applying

The Visa Information System (VIS) system enables Schengen states to share visa data with each other. It aims at simplifying the visa submission process, while also facilitating border control procedures at the Schengen external borders and improving safety, including that of the applicant. The following should be observed:

- Applicants must appear in person for the first visa application in order for biometric data to be collected: ten fingerprints and a photograph are collected from the applicant. Amongst others, children under the age of 12 are exempt from giving fingerprints. Visa applications cannot be processed without biometric data.
- However, fingerprints stored in the VIS file can be used again for subsequent applications within a period of five years.
- When entering the Schengen countries, the border authorities may check the identity of the traveler by accessing VIS. Access to VIS data is limited to authorized employees and their use is limited to what is necessary and appropriate for the fulfillment of their tasks.
- More information is available on the website of the European Commission: https://ec.europa.eu/home-affairs/policies/schengen-borders-and-visa/visa-information-system_en